

Fachartikel

Sichere Schneidearbeiten an Baum und Rebe

Der Pflegeschnitt als eine der wichtigen Arbeiten im Obst- und Weinbaujahr steht an. Damit sie unfallfrei durchgeführt werden kann, beachten Sie folgende Punkte:

Arbeiten Sie körperschonend

Schneidearbeiten über Schulterhöhe oder in gebückter Haltung belasten den Körper stark. Mit einer ergonomischen Arbeitsweise schonen Sie Ihre Wirbelsäule und Gelenke. Zwei, drei Dehnübungen zwischendurch helfen, Muskelverspannungen zu vermeiden und Gelenkbeschwerden vorzubeugen. Mit atmungsaktiver, gut anliegender Funktionskleidung im Zwiebelschalenprinzip bleibt Ihr Körper warm und trocken.

Gutes Werkzeug lohnt sich

Stumpfe Handscheren können zu Sehnenscheidenentzündungen führen. Gut gewartete und geschärzte Schneidewerkzeuge belasten den Körper weniger und liefern ein sauberes Arbeitsergebnis. Das schnelle, mühelose Schneiden mit elektronischen Scheren entlastet den Körper und senkt das Risiko eines Karpaltunnelsyndroms, erhöht jedoch aber auch die Unfallgefahr erheblich: hier ist höchste Konzentration gefordert! Schliessen und sichern Sie Ihre Schneidewerkzeuge bei Standortwechseln sowie beim Beenden der Arbeit immer.

Persönliche Schutzausrüstung tragen

Zurückschnellende Zweige können Augen schwer verletzen. Tragen Sie daher beim Schnitt von Bäumen und Reben stets eine Schutzbrille. Schneiden mehrere Personen miteinander, so arbeiten Sie räumlich versetzt, um Verletzungen durch Schnitte und zurückschlagende Äste zu vermeiden. Tragen Sie generell robuste Schuhe mit einer rutschfesten Sohle. Arbeitshandschuhe schützen Ihre Hände vor kleineren Verletzungen und Kälte. Beim Baumschnitt empfiehlt sich das Tragen eines Helms zum Schutz vor fallenden Ästen.

Sichere Leitern einsetzen

Leitern bergen eine hohe Unfallgefahr. Prüfen Sie daher, ob stattdessen eine Geländearbeitsbühne eingesetzt werden könnte? Kommt dennoch eine Leiter zum Einsatz, erfolgt vorgängig eine visuelle Sichtkontrolle. Anstellleitern müssen im Baum mit einem Seil gegen Wegrutschen gesichert werden. Beim Einsatz von Geländearbeitsbühnen prüfen Sie vor dem Einsatz folgende Sicherheitselemente: Bedienelemente auf der Plattform, Not-Aus, Schutz gegen Einklemmen, Zugang zur Plattform, Absturzsicherung, Schutzzummantelung gegen austretende Hydraulikflüssigkeit und den Neigungsmesser der Maschine.

Kontaktperson für Rückfragen

Cornelia Stelzer
Sicherheitsfachfrau
Cornelia.stelzer@bul.ch
062 739 50 40

Dieser Artikel wurde in Zusammenarbeit mit agriss.ch erstellt.

